

Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung Neuendeich (öffentlich)

Sitzungstermin: Montag, den 13.12.2010

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:55 Uhr

Ort, Raum: Dörpshus Neuendeich (im unteren großen Raum !),
Schadendorf 8, 25436 Neuendeich

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Klaus-Hermann Früchtenicht	CDU	
Herr Thies-Peter Kleinwort	CDU	
Frau Hannelore Kops	CDU	
Herr Claus May	SPD	
Herr Reinhard Pliquet	SPD	
Frau Bürgermeisterin Bärbel Thiemann	CDU	Vorsitzende
Herr Niels Thimm	SPD	

Gäste

Herr Michael Doppke	bis TOP 4
Herr Frank Hinrichs	bis TOP 4
Roland Reugels	bis TOP 4

Presse

Uetersener Nachrichten	Herr Frank
------------------------	------------

Protokollführer/-in

Frau Jennifer Jathe-Klemm

Verwaltung

Herr Rainer Jürgensen

Entschuldigt fehlen:

Herr Niels Kuschka	
Herr Gerd Mettjes	SPD
Herr Kay Stahl-Grzeschkowitz	CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 02.12.2010 einberufen. Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 15 „Grundstücks- und Personalangelegenheiten“ und 16 „Neuabschluss Wegenutzungsverträge Strom und Gas für die Gemeinde Neuendeich“ der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.
Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Aufgrund der heutigen Verhinderung von Herrn Kuschke, kann aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht teilnehmen, entfällt der Tagesordnungspunkt 5 „Vorstellung eines Projektes in Schlickburg“.

Die Tagesordnung in der neuen Fassung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Bericht der Bürgermeisterin
 - 1.1. Sitzungen der Fachausschüsse
 - 1.2. Einstellung Herr Krepelka als Hausmeister
 - 1.3. Apfelfest
 - 1.4. Gespräche mit Herrn Schmidt
 - 1.5. Teilnahme des Ministerpräsidenten an der Veranstaltung des Tourismusvereins
 - 1.6. Kraftwerke
 - 1.7. Fristverlängerung Dichtheitsüberprüfung der Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke
 - 1.8. Unterbringung von Asylbewerbern
 - 1.9. Tagung Mitglieder Fünf-Städte-Heims Hörnum/Sylt
 - 1.10. Geschwindigkeitsmessung
 - 1.11. Energetische Maßnahmen am Dörpshus
 - 1.12. Raumordnungsverfahren für die 2 neu geplanten Kohlekraftwerke in Stade
 - 1.13. Winterschäden auf den Gemeindestraßen
 - 1.14. Breitbandversorgung in Neuendeich
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sit-

zung

4. Regelschule Seester
5. 2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan 2010
Vorlage: 150/2010/ND/HH
6. Kostenkalkulation 2011 Kindergarten Neuendeich
Vorlage: 153/2010/ND/BV
7. Kostenbeteiligung an der Kindertagespflege 2011, Hier: Antrag der Familienbildung Wedel e.V.
Vorlage: 149/2010/ND/BV
8. Gemeindliche Sozialstaffel für die Betreuungskosten für Betreuungsschulen
Vorlage: 152/2010/ND/BV
9. Neufassung der Hundesteuersatzung für die Gemeinde Neuendeich
Vorlage: 156/2010/ND/BV
10. AktivRegion - Kernwege "Rosengarten"
Vorlage: 155/2010/ND/BV
11. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2011
Vorlage: 151/2010/ND/HH
12. Investitionsplan 2010-2014
13. Verschiedenes
- 13.1. Chronik an Neubürger
- 13.2. Mietvertrag Stahl
- 13.3. Pachtvertrag mit dem TSV
- 13.4. "Sauberes Schleswig-Holstein" am 26.03.20011
- 13.5. "Tommy das Trösterbärchen" im Rettungswagen
- 13.6. Sachstand - Sanierung des Geh- und Radweges an der K 19
- 13.7. Schneeräumschild
- 13.8. Geschwindigkeitsmeßgerät
- 13.9. Streukiste
- 13.10. Schneeräumung bei der FFW
16. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil

Protokoll:

zu 1 Bericht der Bürgermeisterin

zu 1.1 Sitzungen der Fachausschüsse

Frau Thiemann berichtet kurz über die stattgefundenen Fachausschusssitzungen. Der Ausschuss für Soziales und Jugend hat am 4.11.2010, der Bau-, Umwelt- und Wegeausschuss am 10.11.2010 und der Finanzausschuss am 1.12.2010 getagt.

zur Kenntnis genommen

zu 1.2 Einstellung Herr Krepelka als Hausmeister

Frau Thiemann berichtet darüber, dass Herr Krepelka als Hausmeister bei der Gemeinde Neuendeich eingestellt wurde und gute Arbeit leistet.

zur Kenntnis genommen

zu 1.3 Apfelfest

Frau Thiemann hat wieder an dem traditionellen Apfelfest in Uetersen teilgenommen. Dabei waren auch Bürgermeisterin Hansen aus Uetersen und Bürgermeister aus dem Umland vertreten.

zur Kenntnis genommen

zu 1.4 Gespräche mit Herrn Schmidt

Frau Thiemann berichtet über zahlreiche Gespräche mit Herrn Schmidt wegen der erfolgten Beschlussfassung. Herr Schmidt kann die Entscheidung nicht nachvollziehen und hat nun schriftlich Klage angedroht. Frau Thiemann erklärt das seitens der Gemeinde abgewartet wird, ob tatsächlich eine Klageschrift eingeht.

zur Kenntnis genommen

zu 1.5 Teilnahme des Ministerpräsidenten an der Veranstaltung des Tourismusvereins

Frau Thiemann berichtet, dass der Ministerpräsident an der Veranstaltung des Verein Tourismus in der Marsch e.V. und der LAG AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest e.V. am 2.11.2010 im Haseldorfer Hof in Haseldorf teilgenommen hat.

zur Kenntnis genommen

zu 1.6 Kraftwerke

Frau Thiemann berichtet, dass nun zwei weitere Kraftwerke geplant sind. Aufgrund dieser Ereignisse ist eine zweite Luftmessung erforderlich. Die Landesregierung ist für die weitere Messung zuständig und muss Entsprechendes veranlassen.

zur Kenntnis genommen

zu 1.7 Fristverlängerung Dichtheitsüberprüfung der Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke

Das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume hat die Frist zur gesetzlich vorgeschriebenen Dichtheitsüberprüfung um 10 Jahre, bis Ende 2025, verlängert. Die Wiederholungsprüfung muss erst nach 30 Jahren erfolgen.

zur Kenntnis genommen

zu 1.8 Unterbringung von Asylbewerbern

Frau Thiemann berichtet, dass das Amt Moorrege während der Sitzung des Amtsfinanz- und Personalausschusses darauf hingewiesen hat, dass vermehrt Asylbewerber zugewiesen werden und das Amt Moorrege keine Unterkünfte mehr frei hat. Herr Jürgensen bittet um Mithilfe und Mitteilung, wenn freier Wohnraum verfügbar ist oder wenn eine Fläche vorhanden ist, wo ein entsprechender Container aufgestellt werden kann.

zur Kenntnis genommen

zu 1.9 Tagung Mitglieder Fünf-Städte-Heims Hörnum/Sylt

Frau Thiemann berichtet, dass Herr Pliquet am 18.11.2010 an der Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung des Fünf-Städte-Heims Hörnum/Sylt teilgenommen hat. Besonderheiten sind nicht zu berichten.

zur Kenntnis genommen

zu 1.10 Geschwindigkeitsmeßung

Die letzte Tempomessung in der Straße Kuhlworth/Schadendorf hat ergeben, dass 48,8% der Fahrzeugfahrer die Geschwindigkeit einhalten.

zur Kenntnis genommen

zu 1.11 Energetische Maßnahmen am Dörpshus

Die energetischen Maßnahmen am Dörpshus haben begonnen. Aufgrund der Witterungsverhältnisse verzögern sich diese Maßnahmen ein wenig. An der Eingangstür wird noch ein neuer Türgriff angebracht, damit die Tür auch von außen zu öffnen ist.

zur Kenntnis genommen

zu 1.12 Raumordnungsverfahren für die 2 neu geplanten Kohlekraftwerke in Stade

Frau Thiemann hat die Vollmacht für den tätigen Anwalt unterzeichnet. Weiterer Handlungsbedarf besteht derzeit nicht. Die Bürgerinitiative „Hasedorfer Marsch“ finanziert noch das Rechtsanwalts-Büro.

zur Kenntnis genommen

zu 1.13 Winterschäden auf den Gemeindestraßen

Frau Thiemann berichtet über die Fristverlängerung für die Beseitigung der Winterschäden 2009/2010 bis zum 30.06.2011.

zur Kenntnis genommen

zu 1.14 Breitbandversorgung in Neuendeich

Herr Jürgensen berichtet über den aktuellen Stand. Es sieht so aus, dass Fördergelder erwartet werden können. Dadurch könnten sich geringere Anschlusskosten für den Anbieter ergeben, dies könnten zu einer niedrigeren Mindestanschlussquote führen. Im besten Fall könnten bereits im Spätsommer 2011 die Ausbauarbeiten erfolgen.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger macht darauf aufmerksam, dass bei der Querung zur Drehbrücke der Radweg am Oberrecht sehr gefährlich ist, da man von den Autofahrern nur schlecht gesehen wird. Es wäre wünschenswert, wenn ein Hinweisschild auf den beidseitigen Radweg hinweisen würde.

Frau Thiemann erklärt, dass die Zuständigkeit beim Kreis Pinneberg liegt. Sie wird dieses Anliegen weiterleiten.

zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Seitens der Gemeindevertretung gibt es keine Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung.

zu 4 Regelschule Seester

Bürgermeisterin Thiemann begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Schulrat Herrn Doppke, den Schulverbandsvorsteher Seestermühermarsch Herrn Hinrichs und den leitenden Verwaltungsbeamten Herrn Reugels vom Amt Elmshorn-Land, die zu diesem Tagesordnungspunkt als Gäste eingeladen sind.

Der Schulrat Doppke erklärt zunächst den Hintergrund für diese Beratung. Aufgrund der Mindestgrößenverordnung ist eine Schülerzahl von 80 Kindern erforderlich. Die Grundschule Seester könnte aufgrund dieser Verordnung gefährdet sein, jedoch zeigen die Prognosen für die Zukunft eine Sicherstellung von 80 Schülern.

Das Schulamt kann nach Anhörung der Gemeinde die zuständige Schule

festlegen. In dieser Schule würden dann die Einschulungsgespräche geführt werden. Diese Schule wäre Ansprechpartner für die Anmeldung der Kinder. Herr Doppke vermutet, dass sich dadurch die Eltern aus Neuendeich die Grundschule Seester auch ansehen und in diese in die Schulwahl mit einfließt. Herr Doppke macht aber auch deutlich, dass durch die Festsetzung der zuständigen Schule das Wahlrecht der Eltern nicht eingeschränkt ist.

Herr Reugels und Herr Hinrichs berichten, dass aufgrund der vorliegenden Prognosen davon ausgegangen werden kann, dass die Mindestschülerzahl von 80 Kindern in der Zukunft auch durch eigene Kinder sichergestellt werden kann. Dennoch würde es sehr begrüßt werden, wenn die Grundschule Seester für die Gemeinde Neuendeich als zuständige Schule festgelegt wird. Die Schülerbeförderung von Neuendeich nach Seester ist durch ein Taxiunternehmen sichergestellt, so dass die Schülerinnen und Schüler von Neuendeich mit einem Taxi befördert werden. Für das nächste Schuljahr liegen bereits 2 Anmeldungen aus Neuendeich vor. Außerdem steigt auch die Nachfrage von Uetersener Familien an der Grundschule Seester.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung empfiehlt dem Schulamt des Kreises Pinneberg die Grundschule Seester als zuständige Schule für die Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde Neuendeich ab dem Schuljahr 2011/2012 festzulegen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 1 Enthaltung: 0

zu 5

2. Nachtragshaushaltssatzung und 2. Nachtragshaushaltsplan 2010

Vorlage: 150/2010/ND/HH

Bürgermeisterin Thiemann erläutert die Kernpunkte des 2. Nachtragshaushaltes der Gemeinde Neuendeich. Durch die Veränderungen des 2. Nachtragshaushaltes ist eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage nur noch in Höhe von 34.600 Euro erforderlich, dies sind 12.600 Euro weniger als im Ursprungshaushalt vorgesehen war.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Nachtragshaushaltssatzung 2010 und den 2. Nachtragshaushaltsplan 2010.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 0 Enthaltung: 3

**zu 6 Kostenkalkulation 2011 Kindergarten Neuendeich
Vorlage: 153/2010/ND/BV**

Aufgrund der Vorberatungen in den Fachausschüssen ist eine weitere Aussprache nicht erforderlich.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die vom Elternverein Neuendeich aufgeführten Kosten in Höhe von 27.415,00 Euro für das Jahr 2011 als zuschussfähig anzuerkennen.

Der Mietwert für 2011 in Höhe von 5.985,06 Euro ist durchzubuchen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 7 Kostenbeteiligung an der Kindertagespflege 2011, Hier: Antrag der
Familienbildung Wedel e.V.
Vorlage: 149/2010/ND/BV**

Nach kurzer Erläuterung kommt es zur Beschlussfassung..

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Familienbildung Wedel e.V. ab dem Haushaltsjahr 2011 einen Zuschuss in Höhe von 240,00 Euro zu gewähren.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 0 Enthaltung: 3

**zu 8 Gemeindliche Sozialstaffel für die Betreuungskosten für Betreuungsschulen
Vorlage: 152/2010/ND/BV**

Ohne weiteren Beratungsbedarf kommt es zur Abstimmung..

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Sozialstaffel für die Betreuungsschulen analog der Kreisrichtlinien ab Antragstellung anzuwenden.

Der Differenzbetrag wird durch die Gemeinde an die Betreuungsschule gezahlt. Für die Finanzierung werden in der Haushaltsstelle Sozialstaffelleistungen entsprechende Mittel bereit gestellt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 9 Neufassung der Hundesteuersatzung für die Gemeinde Neuendeich
Vorlage: 156/2010/ND/BV**

Nach der Klärung der Unstimmigkeiten, kommt es zur Beschlussfassung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die vorliegende Satzung der Gemeinde Neuendeich über die Erhebung einer Hundesteuer zum 1. Januar 2011 mit folgenden Änderungen zu beschließen:

- Die textliche Neufassung der im Entwurf vorliegenden Hundesteuersatzung bleibt unverändert.
- Die Hundesteuersätze werden nicht erhöht und bleiben bei den alten Sätzen.
- Der neu eingefügte Hundesteuersatz für gefährliche Hunde beträgt, wie im Entwurf vorgeschlagen,

für den ersten gefährlichen Hund	500,00 €
für den zweiten gefährlichen Hund	750,00 €
für jeden weiteren gefährlichen Hund	1.000,00 €

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 10 AktivRegion - Kernwege "Rosengarten"
Vorlage: 155/2010/ND/BV**

Ohne weitere Aussprache erfolgt die Beschlussfassung.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, die beschriebene Maßnahme mit Gesamtkosten von 500.000,00 € und einer Förderung durch die Aktiv Region in Höhe von 231.092,44 € aufgrund fehlender finanzieller Eigenmittel nicht durchzuführen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 11 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2011
Vorlage: 151/2010/ND/HH**

Bürgermeisterin Thiemann erläutert kurz die vorliegende Haushaltssatzung und den Haushaltsplan. Insbesondere informiert Sie darüber, dass über 58% des Gesamtvolumens für Pflichtaufgaben erforderlich sind, somit besteht nur wenig finanzieller Freiraum für freiwillige Leistungen der Gemeinde Neuendeich.

Der Schuldenstand beträgt pro Einwohner 28,30 Euro.

Herr Pliquet bemängelt, dass die Feuerwehr in diesem Jahr nur 4 Tage Zeit hatte, die Ansätze für die Haushaltsplanung 2011 beim Amt Moorreege einzureichen. Außerdem stellte er nun fest, dass die gemeldeten Beiträge nicht eingeflossen sind, sondern lediglich die Ansätze des laufenden Jahres. Insbesondere aufgrund des guten Zuwachs bei der Jugendfeuerwehr wird der Ansatz für die Bekleidung der JFW nicht ausreichen. Herr Jürgensen erklärt, dass diese Ansätze im Rahmen eines Nachtragshaushaltes korrigiert werden können.

Herr Fruchtenicht erkundigt sich nach einer Möglichkeit für die Gebührensenkung. Die Abwassergebühren sind in der Gemeinde Neuendeich bereits sehr hoch.

Frau Kops bittet um Prüfung, ob eine Gebührensenkung erfolgen kann. Herr Jürgensen sichert eine Klärung zu.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltssatzung mit einem Verwaltungshaushalt in Höhe von 613.300 Euro und einem Vermögenshaushalt in Höhe von 134.600 Euro und den Haushaltsplan 2011 zu erlassen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 0 Enthaltung: 3

zu 12 Investitionsplan 2010-2014

Nach kurzen Erläuterungen erfolgt die Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Investitionsplan 2010 bis 2014 in Höhe von insgesamt 226.200 Euro zuzustimmen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 4 Nein: 3 Enthaltung: 0

zu 13 Verschiedenes

zu 13.1 Chronik an Neubürger

Bürgermeisterin Thiemann möchte gerne Neubürgern, die Eigentum in der Gemeinde Neuendeich erworben haben, zum Einzug eine Chronik der Gemeinde als Begrüßungspräsent überreichen und fragte an, ob es Bedenken gibt. Die Gemeindevertreter unterstützen dieses Anliegen.

zur Kenntnis genommen

zu 13.2 Mietvertrag Stahl

Frau Thiemann berichtet, dass der Mietvertrag des Abstellraums bei Herrn Stahl-Grzeschkowitz zum Jahresende ausläuft und noch geräumt werden muss. Herr Fruchtenicht erklärt sich bereit, sich um das Anliegen zu kümmern. Nach Sichtung der Gegenstände muss ggf. der weitere Verbleib geklärt werden.

zur Kenntnis genommen

zu 13.3 Pachtvertrag mit dem TSV

Bürgermeisterin Thiemann berichtet, dass im nächsten Jahr ein neuer Pachtvertrag mit dem TSV geschlossen werden muss, da der bisherige Vertrag ausläuft.

zur Kenntnis genommen

zu 13.4 "Sauberes Schleswig-Holstein" am 26.03.2011

Frau Thiemann berichtet, dass am 26.03.2011 wieder die Aktion „sauberer Schleswig-Holstein“ stattfindet. Die Bürgerinnen und Bürger sollen per Hauswurfsendung über diese Aktion informiert werden.

zur Kenntnis genommen

zu 13.5 "Tommy das Trösterbärchen" im Rettungswagen

Bürgermeisterin Thiemann berichtet über die Aktion der Rettungsdienst Kooperation Schleswig-Holstein mit der Verlagsgruppe KIM. Die Kinder sollen während der Fahrt mit dem Rettungswagen einen „Trösterbärchen Tommy“ erhalten, dafür werden Sponsorbeiträge benötigt. Die Gemeindevertreter kommen überein, dass keine Gelder durch die Gemeinde Neuen-

deich geleistet werden sollen, sondern Privatinitiative gefordert ist. Das Anschreiben ist als Anlage (Protokollanlage 1) zur Kenntnisnahme beigefügt.

zur Kenntnis genommen

zu 13.6 Sachstand - Sanierung des Geh- und Radweges an der K 19

Herr Thimm erkundigt sich nach dem aktuellen Stand zum Geh- und Radwegausbau. Nachdem die Gemeinde Neuendeich weitere Zuschusszahlung abgelehnt hat, ist noch nichts weiter geschehen.

Herr Jürgensen sagt eine Klärung zu.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Kreis Pinneberg ist Straßenbaulastträger dieser Wegestrecke. Die Amtsverwaltung hat dem Kreis Pinneberg die Entscheidung der Gemeinde Neuendeich, nämlich die Zuschuss-Summe bei 39.000 € zu belassen, mitgeteilt.

Vom Kreis Pinneberg ist bisher keine weitere Reaktion eingegangen.

Rückfragen sind nach Aussage der Straßenmeisterei an den Kreis Pinneberg zu richten.

zur Kenntnis genommen

zu 13.7 Schneeräumschild

Herr Früchtenicht berichtet, dass er das Schneeräumschild bestellt hat und die Lieferzeit 3 – 4 Wochen beträgt. Er geht davon aus, dass die Lieferung noch in diesem Jahr erfolgt.

zur Kenntnis genommen

zu 13.8 Geschwindigkeitsmeßgerät

Herr Früchtenicht erklärt sich bereit, bei Herrn Nienburg anzufragen, ob dieser ab dem Jahr 2011 die Aufstellung des Geschwindigkeitsmeßgerätes übernehmen würde. Genauere Informationen würden dann durch Frau Thiemann erfolgen.

zur Kenntnis genommen

zu 13.9 Streukiste

Frau Kops erkundigt sich, ob die Streukiste wieder aufgefüllt wird. Dieses wird bejaht, jedoch dient das Streugut für den Platz beim Dörpshus und nicht für die einzelnen Anlieger.

zur Kenntnis genommen

zu 13.10 Schneeräumung bei der FFW

Die Gemeindevertreter kommen überein, dass auch die Zuwegung zur Feuerwehr und der Parkplatz geräumt werden müssen. Herr Früchtenicht wird dieses an Herrn Nienburg weitergeben.

zur Kenntnis genommen

zu 16 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil

Es erfolgt die Bekanntgabe des Beschlusses von Tagesordnungspunkt 15.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 21.12.2010

gez. Bärbel Thiemann

gez. Jathe-Klemm